Kantonschule Alpenquai Luzern

Erfolgreiche Nachhaltigkeitswoche

Text: Jérôme Arnold, Benno Bühlmann, Philipp Hagen, Pirmin Suter
Bilder: Benno Bühlmann

Die zweite Auflage der interdisziplinären Nachhaltigkeitswoche konnte vom 21. bis 25. März 2022 unter normalen Bedingungen erfolgreich durchgeführt werden. Das Angebot war sehr vielfältig und die Rückmeldungen der Teilnehmenden sind durchwegs positiv.

Der Start in die Nachhaltigkeitswoche erfolgte mit einem sehr informativen und unterhaltsamen Vortrag des bekannten Solartaxi-Pioniers Louis Palmer. Am Dienstag wurde im Workshop zum Thema «Shape Your Trip» die Frage aufgenommen, wie stark unser Reiseverhalten das Klima beeinflusst. Beim Vortrag zum Thema «Insekten – Nahrung für die Zukunft?» wurde aufgezeigt, dass die Züchtung von Insekten für den Verzehr eine ökologisch sinnvolle Alternative zum Fleischkonsum darstellt. Die Degustation der Mehlwürmer-Chips oder Heuschrecken-Snacks war eines der vielen Highlights der Woche.

Der dritte Tag war dem Thema «Wasser» gewidmet. Im Zentrum standen Informationen zu den Projekten zur Wasserversorgung in urbanen Regionen Afrikas und zur Förderung des Konsums von Leitungswasser in der Schweiz durch Projektverantwortliche der Organisation «Wasser für Wasser». In weiteren Workshops wurde das Thema «Seenotrettung im Mittelmeer» aufgenommen. Mit Hilfe von Gruppendiskussionen, Videos von Rettungen, Audio-Erzählungen von Geflüchteten sowie Fotos und Karten brachte der Workshop den Schüler/-innen die Thematik der Flucht übers Mittelmeer auf eindrückliche Art und Weise näher. Abgerundet wurde das Mittwochsprogramm mit einem Mittagsgespräch zum Thema «Fliegen und Ethik: Was tun, wenn andere ihren Beitrag nicht leisten?» Moderiert wurde das spannende Gespräch von unserem Philosophielehrer Christoph Baumberger.

Am Donnerstag fanden in Zusammenarbeit mit dem WWF Schweiz Workshops zum Thema «Ökologischer Fussabdruck» statt. Die Schüler/-innen erfuhren, was der ökologische Fussabdruck ist, wie sich die verschiedenen Treibhausgase negativ aufs Klima auswirken und wie jeder von uns seinen ökologischen Fussabdruck durch sein persönliches Verhalten beeinflussen kann.

Am letzten Tag war der Basler Philosoph Prof. Dr. Andreas Brenner an der Kantonsschule Alpen-quai Luzern zu Gast. Er lehrt am Philosophischen Seminar der Universität Basel und hielt bei uns einen Vortrag zum Thema: «Umweltethik: Was geht uns die Erde an? Was ich tun kann, was ich tun muss.» Ein weiterer Höhepunkt der Nachhaltigkeitswoche stellte der Workshop mit den Klima-Seniorinnen Schweiz dar. Sie setzen sich für den Schutz der Grundrechte ein und engagieren sich für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlage für unsere Enkelkinder und alle zukünftig Lebenden. Das reichhaltige Angebot der Nachhaltigkeits-woche wurde zum Thema «Umwelt-Psychologie» sowie «Jobs for Future» schliesslich abgerundet.

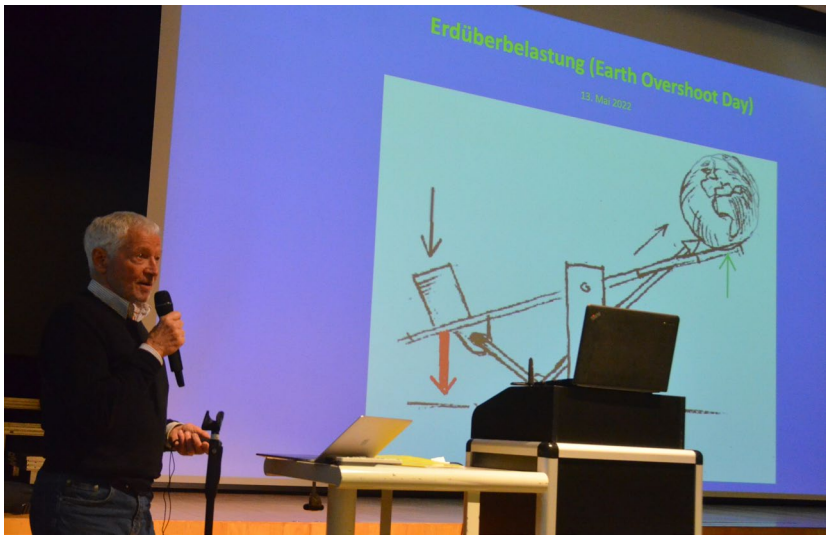
➔ Kantonsschule Alpenquai Luzern

Solartaxi-Pionier Louis Palmer zu Gast an der Kantonsschule

Alpenquai Luzern (Fotos Benno Bühlmann)

Schüler/-innen der Kanti Alpenquai Luzern berechnen im WWF-Workshop ihren ökologischen Fussabdruck (Fotos Benno Bühlmann)

Philosophisches Gespräch über «Fliegen und Ethik» mit Christoph Baumberger (Foto Benno Bühlmann)



Ernst Rothenfluh berichtet über den geplanten Earth Overshoot Day (Foto Benno Bühlmann)